



## Diözesanverband **OSNABRÜCK**

### Diözesanverband Osnabrück e.V.

Diözesanvorsitzende:  
Sigrid Egbers  
Schöneberger Str. 2, 49134 Wal-  
lenhorst, Tel. 05407 / 2900  
email: frauenbundOS(at)gmail.com

Zweigverein Papenburg

## Krippenbesuch im Emslanddom

Am 16. Januar machten sich 45 Frauen des Zweigvereins Papenburg zu einer nachweihnachtlichen Fahrt mit Kirchen- und Krippenbesichtigung auf. In diesem Jahr war das Ziel die Krippe in der St. Martinus Kirche in Haren und die Krippe im Seniorenzentrum St. Martinus.

Zuerst erlebten die Frauen eine Führung durch den „Emslanddom“, wie die Kirche in Haren im Volksmund genannt wird. Sie wurde 1908-1911 erbaut und steht an der Stelle einer mittelalterlichen Kirche. Die heutige Kirche ist als Wegekirche ausgerichtet und deutet auf das Unterwegssein im Leben und im Glauben hin. Hauptspender des Kirchenbaus waren zwei Brüder eines Textilunternehmens in Haren. Sie hatten versprochen, eine große Summe für karitative Zwecke zu spen-

den, falls ihre Eltern die Goldene Hochzeit erleben sollten. Nachdem die Eltern diesen Tag erleben durften, übernahmen sie die Hälfte der Baukosten der Kirche. Das älteste und kostbarste Kunstwerk der St. Martinus Kirche ist der Taufbrunnen aus Sandstein, um 1200 entstanden. Im Jahre 2001 wurde die Kirche renoviert und liturgisch umgestaltet. 2011 beging die Kirche St. Martinus Haren das hundertjährige Kirchweihfest. Der heilige Martin ist der Schutzpatron der Kirche, aber auch der Schiffer. Haren ist seit jeher eine Schifferstadt. Der Chorraum mit dem Krippenaufbau und der weihnachtliche Schmuck der Kirche luden zum Verweilen und Singen ein. Die Krippe ist eine typische Regionalkrippe mit ortsbezogenen Figuren der Gemeinde. Ein Hirtenjunge

eilt, begleitet von einem Schaf, mit einer Harener Pünke (Schiff) unter dem Arm zur Krippe. Geschaffen wurde die Krippendarstellung im Jahre 1939 von dem Bildhauer Johannes Wehrenberg aus Münster. Sichtlich berührt von der Größe und dem Ausmaß der Kirche besuchte die Frauengruppe anschließend das Cafe am Dom im Seniorenzentrum St. Martinus Haren. Das Cafe wird vom St. Vitus Werk in Meppen betrieben, eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung. In der Kapelle des Seniorenzentrums befindet sich auch eine Krippe. Diese stammt vom im Emsland bekannten Herrgottsschnitzer Heinz-Hugo Gerdemann aus Haren-Altenberge. Mit einer weihnachtlichen Geschichte und Gesang wurde dieser Nachmittag beendet.



*Die St- Martinus Kirche in Haren, aufgrund ihrer Größe wird sie auch „Emslanddom“ genannt.*